

Brieskow-Finkenheerd



SV Turbine Finkenheerd - MSV Eintracht Frankfurt(O.) 8:1 (4:1)

22. Spieltag in der 1. Kreisklasse Oder Neiße am 10.04.2010

Überraschend hoch, aber völlig verdient besiegten die Mannen aus Finkenheerd ihre Gäste vom MSV Eintracht FFO III. Bereits kurz nach dem Anpfiff traf Hardy Schneider per Kopf. Der zuvor getretene Freistoß von Sandro Karkus flog durch den Strafraum der Gäste, vorbei an "Freund und Feind" und der Finkenheerder Stürmer brauchte nur noch einzuköpfen. Wenige Minuten später das gleiche Bild, Freistoß Karkus, Kopfballtor Schneider. Aber leider sah der Schiedsrichter hier eine Abseitsposition und gab das Tor nicht. Im Anschluss erzielten die Frankfurter den Ausgleich nachdem Finkenheerd den Ball im Mittelfeld verloren hatte. Firlus setzte sich gegen zwei Abwehrspieler durch und erwischte Torwart Tilo Hoppe auf dem falschen Bein. Sein platzierter Schuss sprang vom Innenpfosten ins Tor. Die Gastgeber waren nicht lange geschockt und schalteten sofort wieder auf Angriff um. Patrick Martins erzielte nach toller Kombination mit Patrick Schmoll die 2:1 Führung. Der selbe Spieler erzielte wenige Augenblicke später auch das 3:1 nachdem der Frankfurter Keeper einen Karkus Freistoß nur abprallen ließ. Mit dem Pausenpfiff traf Patrick Schmoll dann per toller Direktabnahme (aller Arjen Robben) zum 4:1. In der zweiten Halbzeit kam Eintracht insgesamt nur zu wenigen Möglichkeiten, die Tore erzielte Turbine. Dabei bediente sich Turbine bekannter Mittel. Freistoß Karkus aus dem Halbfeld, Kopfball Schneider, Tor zum 5: 1. Das 6 : 1 erzielte Spielmacher Sandro Karkus dann selbst. Aus dem Mittelfeld kommend wurde er nicht angegriffen und so konnte er aus ca. 20m unbedrängt abschließen. Steffen Opitz war für das 7:1 verantwortlich. Nach einer Karkus-Ecke beförderte er den zurückprallenden Ball über die Linie. Noch war es für Eintracht nicht überstanden. Einen schnell ausgeführten Einwurf in die Spitze verwandelte Patrick Schmoll zum 8:1 Endergebnis. In der Folge hätte Turbine noch einige Tore erzielen können, beste Möglichkeiten wurden allerdings fahrlässig und teilweise eigensinnig vergeben. Turbine setzt sich mit diesem Sieg im oberen Mittelfeld fest und pendelt sich vorläufig auf Tabellenplatz 5 ein.

Torschützen:

2x Patrick Martins (Saisontreffer 4 + 5)

2x Patrick Schmoll (Saisontreffer 13 + 14)

2x Hardy Schneider (Saisontreffer 12 + 13)

1x Sandro Karkus (Saisontreffer 6)

1x Steffen Opitz (Saisontreffer 2)

SV Turbine Finkenheerd:

Tilo Hoppe, Henry Putzke, Michael Krause, Robert Groß (70. Maik Mende), Lars Wendland, Patrick Martins, Sandro Karkus, Steffen Opitz, Thomas Kirsch (40. Mathias Burkert), Patrick Schmoll, Hardy Schneider Zuschauer:

45